

6. Einheit

Wie bleibe ich in dem Wort Gottes?

Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. Joh.8, 31-32 (LUT)

Triff eine Entscheidung

Wer immer nach dem Wind sieht und auf das passende Wetter wartet, der kommt weder zum Säen noch zum Ernten. Pred.4, 11

Mach einen Vertrag, ein Versprechen!

In deiner Familie, deiner Klein Gruppe, einem Freund

Mach es zu deiner Priorität

Keine Ausreden, Entschuldigungen, Ausnahmen

Such einen geistlichen Partner

Zwei sind allemal besser dran als einer allein. Wenn zwei zusammenarbeiten, bringen sie es eher zu etwas. Pred.4, 9

Vertraue auf Gottes Kraft

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Feigheit gegeben, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2.Tim.1, 7

Bleib in einer klein Gruppe

6. Grundprinzipien der Interpretation

1. Glaube und der Heilige Geist, sind notwendig für die richtige Interpretation!

Wie die Gedanken eines Menschen nur seinem eigenen Geist bekannt sind, so weiß auch nur der Geist Gottes, was in Gott vorgeht. Wir haben aber nicht den Geist dieser Welt erhalten, sondern den Geist, der von Gott kommt. Darum können wir erkennen, was Gott uns geschenkt hat. ... Von dem, was Gott uns durch seinen Geist offenbart, reden wir so, wie sein Geist es uns lehrt. Menschen, die sich auf ihre natürlichen Fähigkeiten verlassen, lehnen ab, was der Geist Gottes enthüllt. Es kommt ihnen unsinnig vor. Sie können nichts damit anfangen, weil es nur mit Hilfe des Geistes beurteilt werden kann. ... Es heißt ja in den Heiligen Schriften: »Wer kennt den Geist des Herrn? Wer will sich herausnehmen, ihn zu belehren?« Und das ist der Geist, den wir empfangen haben: der Geist von Christus, dem Herrn. 1.Kor.2, 11-16

2. Die Bibel ist ihr eigenes Kommentar!
Besorge dir eine Bibel mit Parallelstelen
3. Lies das A.T mit dem N.T vor Augen und das N.T mit dem A.T vor Augen!

4. Die unverständliche und schwierige Passagen der Bibel, werden in dem Licht der verständlichen Passagen erklärt.

Überlegt einmal: Was machen denn die unter euch, die sich für ungetauft Verstorbene taufen lassen? Wenn die Toten gar nicht auferweckt werden, welchen Sinn hat es dann, dass sie sich für sie taufen lassen? 1.Kor.15, 29.

5. Mache keine Dogma aus den einzelnen historischen Events

Am nächsten Morgen verließ Jesus lange vor Sonnenaufgang die Stadt und zog sich an eine abgelegene Stelle zurück. Dort betete er. Mark.1, 35

6. Interpretiere die Bibel nicht auf Grund deiner persönlichen Erfahrungen, sondern interpretiere deine persönliche Erfahrungen auf Grund der Bibel.

Exegese - verstehen, was der Text sagt

Ichsege - Ich lese in den Text hinein, was mir passt

Dein Werkzeugkasten

- Wörterbuch zur Bibel
- Konkordanz
- Unterschiedliche Übersetzungen
- Lexikon zur Bibel

Gruppenarbeit

Liest bitte gemeinsam den Vers aus dem Ps.119, 105

Dein Wort ist eine Leuchte für mein Leben, es gibt mir Licht für jeden nächsten Schritt. Ps.119, 105

1. „Betonung“ Methode

Welches Wort fällt dir am meisten auf?

2. „Visualisierung“ Methode

Wie stellst du dir „Licht für mein Leben“ und „Licht für jeden Schritt“ vor?

3. „Anwendung“ Methode

Nutze die ANWENDUNG Fragen

4. „Paraphrase“ Methode

Wiederhole es mit deine eigenen Worten. Kommt dir vielleicht eine andere Metapher für diesen Vers in den Sinn?

5. „Personalisierung“ Methode

Schreib deinen Namen in den Vers hinein und wiederhole es so, als würde Gott es zu dir sagen

6. „Bete es“ methode

Nimm dir Zeit und bete diesen Vers. Danke ihm für seine Führung, Weisheit, Leitung, Mut und Trost den du in seinem Wort findest!

Für Zuhause

1. Tag

Lies Ps.1, such dir ein Vers aus und übe die „Betonung“ Methode. Schreibe dir deine Gedanken auf.

2. Tag

Lies Ps.1, such dir ein Vers aus und übe die „Visualisierung“ Methode. Schreibe dir deine Gedanken auf.

3. Tag

Lies Ps.1, such dir ein Vers aus und übe die „Anwendung“ Methode. Schreibe dir deine Gedanken auf.

4. Tag

Lies Ps.1, such dir ein Vers aus und übe die „Paraphrase“ Methode. Schreibe dir deine Gedanken auf.

5. Tag

Lies Ps.1, such dir ein Vers aus und übe die „Personalisierung“ Methode. Schreibe dir deine Gedanken auf.

6. Tag

Lies Ps.1, such dir ein Vers aus und übe die „Bete es“ Methode. Schreibe dir deine Gedanken auf.